



Die zweite Schöpfung

Alpha Spring schafft Wasser aus der Luft für wasserlose Gegenden - der „mobile Dorfbrunnen“ für überall auf unserem blauen Planeten

Mindestens zwei Liter beträgt der durchschnittliche Wasserbedarf des Menschen. Nur wenige Tage kann der Körper ohne Wasser auskommen. Das UNICEF Hilfswerk nennt Zahlen: 4000 Kinder verdursten täglich. 400 Millionen Kinder haben nicht einmal 20 Liter Wasser am Tag zur Verfügung - leben also unterhalb des absoluten Minimums, das jeder Mensch zum Trinken, Essen und für die Hygiene benötigen. Am Schlechtesten ist die Lage in Afrika südlich der Sahara. Hier fehlt 43% der Bevölkerung sauberes Trinkwasser. Jedes 5. Kind stirbt, bevor es 5 Jahre alt wird.

Zum Vergleich: In Deutschland liegt der Wasserverbrauch bei rund 130 Litern pro Kopf. Was ist zu tun, um den Menschen dort zu helfen, wo es kein Wasser gibt?



Alpha Spring-Brunnen auf der Wollmarshöhe bei Bodnegg

Eine patentierte exzellente Lösung statt vieler vergeblicher Versuche

Versuche sind viele gemacht worden - jetzt gibt es eine Lösung: Das Wasserprojekt Alpha Spring. Inspiriert und als Idee entstanden auf einer eindrucksvollen Wüstenreise im Jahr 2000.

Ein lebensrettender, mobiler Dorfbrunnen, der den atmosphärischen Wasserdampf unserer Lufthülle nutzt. Alpha Spring ist das erste und bislang einzige Verfahren, das große Mengen hochwertigen Wassers energieeffizient, standortunabhängig, Ressourcen schonend und umweltfördernd gewinnen lässt: auch in ariden Regionen, also Regionen, in denen die potentielle Verdunstung den Niederschlag übersteigt.



Water of life

Alpha Spring harvests water from air for waterless regions - the mobile ‚village well‘ that can be used anywhere

The average person needs at least two litres of water per day. Without water, we can only last a few days. UNICEF provides some sobering statistics: every day 4000 children die of thirst, and 400 million children don't have access to 20 litres of water a day - the absolute minimum required for drinking, eating and personal hygiene. Nowhere is the situation more desperate than in sub-Saharan Africa, where 43% of the population does not have access to clean drinking water and one child in five dies before reaching its fifth birthday.

By way of comparison, the average water consumption per person in Germany is around 130 litres. What can we do to help people living in regions where there is no water?

From a series of failed attempts to a brilliant patented solution

There have been plenty of attempts to address the problem, but no one has developed a successful solution until now. The solution is called Alpha Spring, a project inspired by a trip to the desert in 2000. Alpha Spring is a lifesaving mobile ‚well‘ that harvests water vapour from the atmosphere. It's the first, and so far only, energy-efficient and eco-friendly method of producing large quantities of water anywhere, wi-

thout significant resource input, even in arid regions where potential evaporation exceeds rainfall.

The method employs some clever technology.

Atmospheric water vapour is plentiful, but also a key contributor to the greenhouse effect. It is first extracted from the air by a special hygroscopic brine and then converted into pure water in an energy-efficient distillation process.

A dissertation written at the Hochschule für Technik, Stuttgart, shows that the Alpha Spring process is the only highly efficient method of extracting water from air.

A dissertation written at the Hochschule für Tech-

Die Technik ist überzeugend:

Der weltweit reichlich vorhandene, aber als besonders aktive Treibhausgas bekannte atmosphärische Wasserdampf wird zunächst in einer speziellen hygroskopischen Sole aus der Luft gebunden und parallel in einem energieeffizienten Destillationsprozess als reines Wasser gewonnen.

Diplomarbeit der Hochschule für Technik (HfT), Stuttgart: Die wirtschaftlichste Wassergewinnung aus der Atmosphäre ist nur mit dem Alpha-Spring-Verfahren realisierbar.

Eine Diplomarbeit von der Hochschule für Technik, Stuttgart, bestätigt die bisherigen Forschungsergebnisse. Andere Verfahren, wie Kältekondensation, Kapillarkondensation oder Feststoffsorption haben energetische Mängel oder physikalische Barrieren.

Gesucht: Ein Unternehmen in Baden-Württemberg, das die wohl kreativste und effizienteste Lösung zur Wassergewinnung in sein Produkt-Portfolio aufnimmt.

Die Patente und Rechte liegen bei der Firma LOGOS-INNOVATIONEN, das 1994 als unabhängiges Entwicklungs- und Konstruktionsunternehmen gegründet wurde.

Das Haus erarbeitet als „Full-Service“-R&D-Dienstleistungs-Unternehmen Innovationen für den Mittelstand und Konzerne innovative Lösungen auf den Gebieten Klimatechnik, Luft-Boden-Laserscanner-Technik, Verpackungsmaschinen, Personenaufzüge, KFZ-Ausrüstungen, Transport- und Montage-roboter, Brandschutz und Großberegnungsanlagen. Seit 2002 arbeitet das Haus an der Wassergewinnung aus atmosphärischer Luft.

2005 wurde die gemeinnützige Alpha-Spring-Stiftung ins Leben gerufen, die sich zur Aufgabe gestellt hat, Wassergewinnungs-Konzepte und -anlagen zu fördern, um dadurch Maßnahmen zur Eindämmung der Verwüstung und Verkarstung von Lebensräumen sowie Versorgung von Menschen, Tieren und Pflanzen mit Trinkwasser, Brauchwasser und Wasser zur Bewässerung von Land- und Forstwirtschaft insbesondere in notleidenden Regionen zu fördern.

Mehl, nicht nur Stiftungsrat sondern auch Leiter der Wollmarshöhe (Seminarzentrum für Persönlichkeitsentwicklung und betriebliches Gesundheitsmanagement und Fachklinik Wollmarshöhe) sagt: „Nachhaltigkeit ist

vielleicht ein abgegriffenes Wort. Es kommt aus der Forstwirtschaft aber es wird sich durch alle zukunftsrelevanten Entscheidungen und Lebensbereiche ziehen.

So geht es auf der Wollmarshöhe nicht nur um nachhaltige Gesundheit und zukunfts-fähige Persönlichkeitskompetenzen, sondern insgesamt um einen nachhaltigen Umgang mit Mensch und Natur.“

Interesse an einem der kreativsten und ganz sicher an einem wichtigsten Projekte der Welt (mit-)tätig zu werden?

Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Kontakt & Informationen / Contact + Information

Für die Stiftung:

Prof. Dr. Kilian W. Mehl
Stiftung Alpha Spring
Die Wollmarshöhe
Wollmarshofen 14 · 88285 Bodnegg
Telefon: 07520-927-0
Telefax: 07520-2875
www.wollmarshoehe.de
info@wollmarshoehe.de

Prof. Dr. Kilian W. Mehl leitet die Klinik Wollmarshöhe und das Seminarzentrum Wollmarshöhe und forscht an der Universität Rgutus in Moskau über Persönlichkeitsstruktur und deren Einfluss auf Krankheit und Gesundheit

Für die LOGOS-INNOVATIONEN GmbH:

LOGOS-INNOVATIONEN GmbH
Hargarten 3
88285 Bodnegg
Tel.: 0049-7520-924960
Fax.: 0049-7520-924962
info@logos-innovationen.com



Prof. Mehl, stellvertretender Stiftungsratsvorsitzender und Entwicklungsingenieur Thielow trinken erstes Wasser auf der Wollmarshöhe.

nik in Stuttgart confirms previous research findings. Other processes, such as cold condensation, capillary condensation or solid sorption, are associated with energy deficiencies or physical barriers.

Wanted: A company in Baden-Württemberg that is willing to add the world's most ingenious and efficient solution for water extraction to its product portfolio.

The patents and rights for the solution are owned by LOGOS-INNOVATIONEN, founded in 1994 as an independent design and development firm.

As a full-service R&D company whose clients include both SMEs and corporate groups, it delivers innovative solutions in climate technology, air/soil laser

scanning, packaging machines, passenger lifts, automotive equipment, transport and assembly robots, fire protection, and large-scale sprinkler irrigation systems. The company first became involved in the quest to extract water from atmospheric air in 2002.

The Alpha Spring Foundation, a not-for-profit organisation, was set up in 2005 with the aim of promoting concepts and systems for water extraction. In this way, the foundation encourages initiatives to halt desertification and the formation of unusable karst landscapes and provide drinking water for people and animals, water for domestic use, and irrigation water for agriculture and forestry, particularly in poverty-stricken regions.

Dr. Mehl, a trustee of the foundation and the director of the Wollmarshöhe Conference Centre for Personal Development and Occupational Health Management and the Wollmarshöhe Clinic, comments: „The word ‚sustainability‘ has become something of a cliché nowadays. It has its origins in forestry, but it will become an increasingly important consideration in decisions affecting every aspect of our lives.

At Wollmarshöhe, we aren't concerned only with sustainable health and personal skills for the future; we're also concerned with a sustainable approach to the person and the environment.“

If you'd like to be part of one of the most important and ingenious projects in the world today, then we want to hear from you.